

## Veranstalter:

Stadt Heilbronn



Fatih Moschee Heilbronn



Bündnis: Heilbronn sagt Nein



DGB Stadt- und Kreisverband Heilbronn



**Mehmet Daimagüler** im Gespräch  
**„Empörung reicht nicht“**  
für eine demokratische Gesellschaft

**Am Freitag, 28.09.2018**

**Um 17:00 Uhr**

**Gewerkschaftshaus Heilbronn**

**Gartenstraße 64 –Saal OG**

## **Mehmet Daimagüler**

Mehmet Gürcan Daimagüler, 1968 in Siegen als Kind türkischer Arbeiter geboren, ist promovierter Rechtsanwalt, Kolumnist und Buchautor. Regelmäßig schreibt er für Tageszeitungen und juristische Fachmedien. Er ist einer der bekanntesten Opferanwälte in Deutschland. So vertrat er jüdische Mandanten aus Ungarn im Strafverfahren gegen den "Buchhalter von Auschwitz", den ehemaligen SS-Mann Oskar G.. 2011 erschien sein Buch „Kein schönes Land in dieser Zeit“, ein schonungslos offener Beitrag zur Identitätsdebatte. Im NSU-Verfahren vertrat er die Geschwister von Abdurrahim Özüdoğru, der 2001 ermordet wurde, und die Tochter von İsmail Yaşar, den der NSU 2005 erschossen hatte. Mehmet Daimagüler setzt sich unermüdlich für die Aufklärung der Morde ein. Regelmäßig spricht er in Schulen, Universitäten, Polizeiakademien und vor Vereinen und wirbt dafür, dass ein Staatsversagen wie im Falle des NSU sich nicht wiederholt.

**16:30 Uhr**

**17:00 Uhr**

**get together**

**Mehmet Daimagüler**

spricht über seine Erfahrungen als Opferanwalt im NSU-Prozess und seine Sicht auf Heilbronn

**anschließend:**

**Diskussion mit**

**Mehmet Daimagüler**

(Jurist Kolumnist & Buchautor)

**Roswitha Keicher**

(Leiterin Stabsstelle Partizipation und Integration der Stadt Heilbronn)

**Mehmet Yavuz**

(Lehrer)

**Moderation**

**Silke Ortwein**

(Vorsitzende, DGB Stadt- und Kreisverband Heilbronn)

**Ende geplant ca. 19:00 Uhr**